

KUNST - KATALOGE
MONOGRAPHIEN
KÜNSTLERBÜCHERKUNSTTHEORIE
PHILOSOPHIE
BIOGRAPHIE
ARCHITEKTUR

LITERATUR ESSAYS

**Gundi Feyrer**
Die Trinkerin oder mein Leben und ich

ISBN: 978-3-85415-472-3

Preis: € 18,90

216 Seiten, brosch., erschienen 2011

In den Warenkorb

„Du, meine Liebe, bist mein Leben“, lautet übersetzt der Refrain eines populären spanischen Liedes. Dessen Zweischneidigkeit – „Liebe“ meint sowohl die Emotion selbst als auch das geliebte Objekt, das wiederum mit „mein Leben“ gleichgesetzt wird – gab Gundi Feyrer den Anstoß zu einem ebenso furiosen wie fragilen Text, der von der alles umfassenden Liebe eines weiblichen Ichs erzählt: zu dem EINEN als immer wieder wechselnde Person imaginierten Gegenüber, das allegorisch auch für ihr Leben steht.

Obsessiv setzt sich das liebende Subjekt seinen Beziehungen aus und versucht Klarheit darüber zu gewinnen, wie weit es im jeweiligen Kraftfeld so etwas wie Selbstbestimmung zu bewahren vermag.

Freilich ist das Ich dieses Romans eine bewegliche Größe: Die Grenze zwischen ihm, dem Geliebten und der es okkupierenden Außenwelt ist vage. Analog zu Rauschzuständen tendiert die erzählte Innenwelt zur Diffusion. Sich überlappende Erinnerungen, simultane Wahrnehmungen, Fetzen von Dialogen und Selbstgesprächen inszenieren vor dem Leser die flackernde Gedanken- und Empfindungswelt von Gundi Feyrers Trinkerin – komprimiert auf den Zeitraum von einer Nacht zur nächsten – in verblüffender Präzision.

... Der Roman scheint von jener experimentellen und ekstatischen Prosa herzukommen, die in den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts bei André Breton, Djuna Barnes oder Hanns-Henny Jahnn zu finden ist, mit der aber bis heute die Leserschaft nicht vertraut werden konnte. So gründlich hat die Gegenwartsliteratur diese heroische Moderne vergessen, daß sie nur wie ein Gespenst am Rande des Literaturbetriebes noch sichtbar werden darf ... (Hannelore Schläffer, in: NZZ vom 22. 9. 12)

Gundi Feyrer

* 1956 in Heilbronn am Neckar (D),
1975-1977 Steinmetzlehre und Gesellenbrief in Freiburg im Breisgau,
1978-1980 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München und Gasthörerschaft in Philosophie an der Ludwig-Maximilian-Universität in München,
1980-1984 Hochschule für Bildende Künste Hamburg bei Franz Erhard Walther, Gerhard Rühm und Tomas Schmit,
Meisterklasse Gerhard Rühm, parallel Studium der Altägyptologie, Physik und Kunstgeschichte an der Universität der Hansestadt Hamburg.

Seit 1980 Buchobjekte, Materialbücher, Zeichnungen, Illustrationen, Zeichentrickfilme, Videos, Hörspiele, Theaterstücke.
Zahlreiche Aufführungen mit Wort, Bild und Musik.
Freie Schriftstellerin und Übersetzerin

Zahlreiche Preise und Stipendien,
zuletzt 2018 H.C. Artmann-Preis der Stadt Wien.

Gundi Feyrer lebt nach längeren Aufenthalten in Rom, Paris, Graz, Wien, Madrid, Köln, Cordoba und Malaga, nun wieder in Wien.

Für den Ritter Verlag hat sie aus dem Englischen übersetzt:
Angelica's Grotte von Russel Hoban

Bisher erschienene Titel im Ritter Verlag:

- > [Der Himmel ist eine Flasche](#)
244 Seiten, brosch., neuwertig, erschienen 1994
ISBN: 978-3-85415-129-6
- > [Die Fremde](#)
248 Seiten, erschienen 2002
ISBN: 978-3-85415-324-5
- > [Bilderwasser](#)
128 Seiten, brosch., erschienen 2009

ISBN: 978-3-85415-446-4

> [Die Trinkerin oder mein Leben und ich](#)

216 Seiten, brosch., erschienen 2011

ISBN: 978-3-85415-472-3

> [Das Rauschen der Tage. Phantastische Geschichten und anderes Irren](#)

184 Seiten, brosch., erschienen 2014

ISBN: 978-3-85415-508-9

> [DER TEMPEL DES NICHTS. DAS ZAUBERN](#)

90 Seiten, Hartband, erschienen 2020

ISBN: 978-3-85415-613-0